

784/AB XXI.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat Ing. Kurt GARTLEHNER und Genossen haben am 12. Mai 2000 unter zahl **769/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **„geplante Absystemisierung von Planstellen bei der Bundesgendarmerie in Oberösterreich“** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich auf Grund der mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Im Bereich des Landesgendarmeriekommandos für Oberösterreich werden 8 Planstellen gestrichen werden.

Zu Frage 2:

Der Einsparungsvorschlag des Landesgendarmeriekommandos für Oberösterreich hat eine Planstelle beim Gendarmerieposten Ternberg und eine Planstelle beim Gendarmerieposten Sierning betroffen. Eine Planstelle beim Gendarmerieposten Wolfers einzusparen ist nicht vorgesehen gewesen.

Zu Frage 3:

Auf Grund der Entscheidung, keine Planstellen auf Gendarmerieposten einzusparen, ist der Einsparungsvorschlag zu Frage 2 nicht weiter verfolgt worden. Unabhängig vom systemisierten Personalstand ist die Planstelle des Referenten beim Bezirksgendarmeriekommando Steyr - Land in den Einsparungsvorschlag miteinbezogen worden, wodurch der BGK - Bereich nach Umsetzung dieser Maßnahmen 89 Planstellen aufweisen wird.

Zu Frage 4:

Bei der auf Grund der Budgetsanierung notwendigen Planstelleneinsparungen ist das Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung der jeweiligen Region zu berücksichtigen. Objektiv betrachtet sind bezogen auf die Einwohnerzahl im Zuständigkeitsbereich des Bezirkes Steyr - Land ausreichend Planstellen systemisiert.